

Hallo zusammen,

ich bin heute 34 Jahre und habe 2005 bei Transmed in Istanbul eine HT nach FUT machen lassen. Auf Transmed bin ich damals auch über dieses Forum gekommen. Leider wurde danach irgendwann die Forensoftware geändert, sodass meine Postings nicht mehr existieren. Jedenfalls wurden damals 1750 Grafts verpflanzt. Das Ergebnis war leider nicht sonderlich berauschend, da die Anwuchsrate und damit die Dichte alles andere als gut war (ca. 25 Haare pro cm²). Da die transplantierten Haare fast alle einzelne Haare waren, vermute ich, dass die Grafts bei der Entnahme aus dem Hautstreifen in Einzelgrafts geteilt wurden und dabei vielleicht bei vielen Haaren die Wurzel verletzt wurde, was die miserable Anwuchsrate erklären könnte (ist nur eine Theorie von mir)!

Das Ergebnis war damals also nicht gerade das was ich erwartet hatte, es war jedoch eine deutliche Verbesserung als vorher. Als ich Transmed auf die schlechte Dichte hinwies, kam nur zurück, dass doch eine deutliche Verbesserung im Gegensatz zu vorher eingetreten sei.

Einige Jahre später, muss so 2010 gewesen sein, ist mir aufgefallen, dass sich die transplantierten Haare in den vormals kahlen Flächen stark gelichtet haben. Ich dachte immer, das sei gar nicht möglich, da transplantierte Haare ja ein Leben lang halten sollen. Aber ich denke ich bilde mir das nicht ein! Was ist also schief gelaufen? Wäre etwas bei der OP schief gegangen, dann hätte das sicher Jahre später keine Auswirkungen auf die angewachsenen Haare! Finasterid nehme ich übrigens durchgehend seit 2002.

Nun möchte ich eigentlich nächstes Jahr eine zweite HT nach FUE machen, da sich das Resthaar zwischen den Geheimratsecken inzwischen auch sehr stark gelichtet hat. Nun stellt sich jedoch die Frage, ob das überhaupt sinnvoll ist? Was ist, wenn die transplantierten Haare nach Jahre dann auch wieder ausfallen? Was meint Ihr zu der ganzen Sache? Kennt Ihr ähnliche Fälle? Was würdet Ihr machen?

Grüße

File Attachments

1) [Ansicht von oben vor OP 2005.JPG](#), downloaded 2539 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 20:03:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch ein Bild zwei Tage nach der OP!

File Attachments

1) [2 Tage post OP.JPG](#), downloaded 3106 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 20:04:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und hier noch eins nach 20 Tagen!

File Attachments

1) [20 Tage post OP.JPG](#), downloaded 2820 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 20:05:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So sah es 9 Monate nach der OP aus!

File Attachments

1) [Nov 2005.jpg](#), downloaded 3464 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 20:06:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und so sieht es heute aus!

Hab übrigens noch einen alten Beitrag aus dem alten Forum von damals über google gefunden:

<http://www.alopezie.de/cgi-bin/anyboard.cgi/diskussion/transplant?cmd=get&cG=1313836373&zu=3131383637&v=2&gV=0&p=>

File Attachments

1) [Juni 2014.jpg](#), downloaded 2838 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [#Tobii](#) on Sat, 30 Aug 2014 20:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Ergebnis von damals war schon nicht der Hit. Da kann man sich direkt fragen wo die Grafts entnommen wurden, unterhalb oder überhalb der safe-Zone.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Chopstick](#) on Sat, 30 Aug 2014 22:28:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das Gleiche wie Tobii hatte ich mir auch gerade gedacht. Wahrscheinlich waren das allergische Haare, die dir verpflanzt wurden...

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 22:36:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Daran hatte ich auch kurz gedacht, aber die Grafts sind unterhalb bzw. aus der safe Zone entnommen worden, da die Haare heute am Hinterkopf immernoch bis weit über die Narbe hinaus dicht wie eh und je sind!

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Haareweg](#) on Sat, 30 Aug 2014 22:38:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja die Aussage, dass die Haare aus dem Donor nicht ausfallen können, ist schlichtweg falsch. Lauf doch mal durch die Gegend, du siehst überall undichte Donor, egal wie alt derjenige ist (natürlich Leute mit Haarausfall).

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 22:51:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mh, das kann ich so nicht bestätigen! Es gibt zwar einige, bei denen die kahlen/lichten Stellen bis relativ tief in den Nacken gehen aber der Rest ist eigentlich immer sehr dicht. Ansonsten wäre ja auch die Grundlage wieso eine Haartransplantation gemacht wird falsch.

Ausserdem müsste in meinem Fall der Donor auch vom Haarausfall betroffen sein, so wie die Haare die damals dort entnommen wurden. Das ist aber nicht der Fall.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Haareweg](#) on Sat, 30 Aug 2014 22:53:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Woher willst du denn wissen, ob diese Haare nicht im Donor ausgefallen wären? das ist reine Spekulation.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sat, 30 Aug 2014 23:04:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das habe ich doch bereits geschrieben. Weil die Haare über und unter der Narbe immernoch so dicht sind wie immer. Hatte eine Strip OP!

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [night](#) on Sun, 31 Aug 2014 10:28:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wow bei dir sieht man echt eindeutig, dass da ein Großteil der verpflanzten Haare auch wieder ausgefallen ist. Es scheint immer wieder mal solche Fälle zu geben, man hat hier auch schon von ein paar anderen gelesen die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und auch in anderen Foren hört man immer wieder mal davon.

Keine Ahnung ob bei einem Fall wie bei dir überhaupt eine HT sinnvoll sein kann oder ob das immer wieder so sein wird, allerdings scheint es schon ziemlich wahrscheinlich das es nächstes mal wieder so kommt, denn warum sollte es bei einer neuerlichen HT was anderes sein die Haare würden ja wieder von den gleichen Stellen entnommen wo das schon einmal vorgefallen ist.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sun, 31 Aug 2014 12:05:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das denke ich mir auch! Die Frage ist nur, warum passiert das? Die DHT Konzentration müsste ja an allen Stellen des Körpers gleich sein. Warum fallen also die verpflanzten Haare auf dem Oberkopf wieder aus und am Hinterkopf nicht? Was ist die Ursache?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Sammy123](#) on Sun, 31 Aug 2014 15:16:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gibt auch noch andere theorien für haarausfall, zB verschlackung und durchblutungsstörung die sich auf bestimmte areale auf dem kopf konzentriert. fakt ist dass leute die die durchblutung

der kopfhaut durch massagen regelmäßig stimulieren, einen neuen haarwuchs erzielen können, allerdings scheint der aufwand relativ groß zu sein und der haarausfall nur bedingt reversibel. mehmet von dr. keser meinte die transplantierten haare würden nur ausfallen, wenn auch die am donor ausfallen. der mechanisms "haarausfall" ist ja bis heute nicht wirklich geklärt, auch dass DHT dafür verantwortlich sein soll, scheint nicht wirklich bewiesen, es gibt offenbar mehrere gründe warum haare ausfallen und es ist von person zu person unterschiedlich.

edit: es gibt auch mittlerweile botox behandlungen gegen haarausfall da man wohl zufällig rausgefunden hat dass wenn man botox in gewisse regionen spritzt, die durchblutung in der kopfhaut verbessert wird und dadurch auf kahlen stellen neue haare wachsen.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [mano](#) on Tue, 02 Sep 2014 01:04:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi turrican.ich muss sagen ich habe genau das gleiche Problem,schade ist nur dass ich keine Photos von damals habe.Hatte die Ht auch bei Transmed und dass ca.vor 14 Jahren.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Tue, 02 Sep 2014 20:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Mano,

das ist interessant? Weißt du noch wieviele Grafts Du hast verpflanzen lassen, wann Dir aufgefallen ist, dass sie wieder ausfallen und wieviel Prozent der transplantierten Haare Deiner Meinung nach geblieben sind?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [mano](#) on Thu, 01 Jan 2015 23:06:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein leider,ich weiss nur dass ich ohne toppik oder ohne cappy nicht mehr rumlaufen kann.Bezahlt habe damals so in etwa 4000 euro.

Bin am nachdenken wo ich die HT nun machen soll,es müssten ca.3000 Grafts sein und ich wollte nicht mehr als 3000,-euro ausgeben aber natürlich zu einer guten qualität.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [night](#) on Fri, 02 Jan 2015 14:20:10 GMT

mano schrieb am Fri, 02 January 2015 00:06Nein leider,ich weiss nur dass ich ohne toppik oder ohne cappy nicht mehr rumlaufen kann.Bezahlt habe damals so in etwa 4000 euro.
Bin am nachdenken wo ich die HT nun machen soll,es müssten ca.3000 Grafts sein und ich wollte nicht mehr als 3000,-euro ausgeben aber natürlich zu einer guten qualität.

Und warum willst du dann jetzt nochmal eine HT machen? Die Haare würden doch nur wieder ausfallen. Nimmst du jetzt wenigstens Finasterid? Mit Finasterid hättest du wenigstens eine kleine Chance dass es bei einer zweiten HT nicht genau gleich kommt.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [mano](#) on Fri, 02 Jan 2015 20:58:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habe ein Angebot von Transmed,für 3000 Grafts inkl.Arznei und Hotel für 2600,-euro.
Ich sagte doch es liegt definitiv an mir oder an meinen Wurzeln,habe genug Haare an den Seiten und Hinterkopf.
Ich habe die Rechnung gefunden von Transmed,habe im Jahr 2003 2300,-euro bezahlt aber die Graftzahl steht leider nicht drauf.
Habe meine bedenken halt,ich weiss nicht wo ich für den Preis in der Türkei mich bei einem anderen guten Arrzt behandeln lassen kann.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [mano](#) on Fri, 02 Jan 2015 21:09:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein Finestavid habe ich nicht genommen und werde ich auch nicht nehmen,ich bin der Meinung wenn die transplantantierten Haare wieder ausfallen dann kann es nur an dem behandelnden Arzt liegen oder an dem Team.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [night](#) on Fri, 02 Jan 2015 21:38:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mano schrieb am Fri, 02 January 2015 22:09Nein Finestavid habe ich nicht genommen und werde ich auch nicht nehmen,ich bin der Meinung wenn die transplantantierten Haare wieder ausfallen dann kann es nur an dem behandelnden Arzt liegen oder an dem Team.

Wie soll das gehen, welchen Einfluss soll der Arzt Jahre nach der HT noch auf das Wachstum der Haare haben? Wenn die Haare zuerst normal gewachsen sind und diese erst nach Jahren wieder ausgefallen sind? In diesem Fall gibt es nur die eine mögliche Erklärung dass es an deinem Körper liegt, noch spezifischer wohl an deinen Haaren selber. Am Arzt oder der Klink würde

es liegen wenn die Haare von beginn nach dem Verpflanzen nie gewachsen wären.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [mano](#) on Fri, 02 Jan 2015 22:08:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm das ist auch eine erklärung,vielleicht liegt es ja daran dass die Haare nicht tief genug eingepflanzt werden und dadurch nach gewisser Zeit die Wurzeln bedingt durch die Blutung oder auch aus welchen Gründen auch immer an Stärke verlieren,ach keine Ahnung.

Auf jeden Fall wer kann mir eineige gute Ärzte empfehlen die ca. 3000 Grafts mit Medikamenten für bis zu 2500,- eine HT durchführen?

Mitlerweile gehe ich ohne toppik und oder ohen cappy nicht mehr aus dem Haus.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [night](#) on Sat, 03 Jan 2015 12:28:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mano schrieb am Fri, 02 January 2015 23:08Hmmm das ist auch eine erklärung,vielleicht liegt es ja daran dass die Haare nicht tief genug eingepflanzt werden und dadurch nach gewisser Zeit die Wurzeln bedingt durch die Blutung oder auch aus welchen Gründen auch immer an Stärke verlieren,ach keine Ahnung.

Auf jeden Fall wer kann mir eineige gute Ärzte empfehlen die ca. 3000 Grafts mit Medikamenten für bis zu 2500,- eine HT durchführen?

Mitlerweile gehe ich ohne toppik und oder ohen cappy nicht mehr aus dem Haus.

Naja ist ja deine Kohle die du da zum Fenster hinaus wirfst, Fakt ist nur dass deine HT gelungen war wenn die Haare nach der HT gewasen sind und am Arzt da sicher nichts liegen kann bei einem Ausfall Jahre nach der HT.

Die einzige Erklärung für irreversiblen Haarausfall am Kopf ist AGA(neben ein paar Stoffwechselkrankheiten wo allerdings alle Haare am Körper von betroffen wären) und bei einigen Männern ist es definitiv so, dass sie kein sicheres Donor Areal haben und eine HT nie dauerhaft Haare bringen kann.

Wie gesagt vielleicht hättest du als kleine Chance Finasterid, wenn Fin. deinen Haarausfall stoppen könnte, würde es dann wohl auch neu transplantierte Haare vor dem Ausfallen bewahren.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Sat, 03 Jan 2015 21:51:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Turrigan und alle,

das "Phänomen", dass transplantierte Haare nach Jahren wieder ausfallen ist gar kein Phänomen sondern leicht erklärbar:

Was (leider) viele Ärzte bei der Donormessung "vergessen", ist auf die Miniaturisierung der Haare zu achten. Verpflanzt man miniaturisierte Haare, so ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass diese Haare früher oder später ausfallen.

Eine Miniaturisierung bis zu 10% gilt als normal und der Arzt entnimmt praktisch um die miniaturisierten Haare und vermeidet so, dass die verpflanzten Haare im Empfängerbereich wieder ausfallen.

Eine Miniaturisierung von 20% oder mehr nennt Dr. Bisanga "Borderline Miniaturisierung" und macht den Patienten leider zu keinem Haartransplantationskandidaten, da der Donor dann so minimiert ist, dass eine sichere Entnahme von "lebenslangen" Grafts nicht mehr möglich ist.

Patienten, die knapp unter oder bei dieser Marke sind, werden über dieses Risiko von uns aufgeklärt und sollten sie sich dennoch einer Behandlung unterziehen wollen, so müssen sie uns schriftlich versichern, dass sie dies auf eigene Verantwortung tun/wollen, da das Risiko sehr hoch ist, dass die verpflanzten Haaren früher oder später ausfallen werden.

Beste Grüsse sendet

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Sun, 04 Jan 2015 19:15:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo BHRClinic,

vielen Dank für die Erläuterung.

Was mir jedoch noch nicht ganz klar ist, wenn miniaturisierte Haare aus dem Donor verpflanzt worden sind, dann müsste sich doch durch die Miniaturisierung auch der Donor lichten?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [night](#) on Sun, 04 Jan 2015 19:52:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TurricanIII schrieb am Sun, 04 January 2015 20:15Hallo BHRClinic,

vielen Dank für die Erläuterung.

Was mir jedoch noch nicht ganz klar ist, wenn miniaturisierte Haare aus dem Donor verpflanzt worden sind, dann müsste sich doch durch die Miniaturisierung auch der Donor lichten?

Dauerhafter Haarausfall wird zwar nicht durch Stress ausgelöst, aber Stress und Belastung kann Haarausfall deutlich beschleunigen, es ist also durchaus eine denkbare Erklärung, dass die extreme Belastung der die Haarwurzeln bei einer HT ausgesetzt sind deren Lebensdauer sehr verkürzt.

Im Donor kann es also durchaus noch Jahre/Jahrzehnte dauern bis dieser bei dir beginnt ausdünnen, wenn man diese Haaren allerdings den Belastungen einer HT aussetzt geht der Ausfall aber viel schneller.

Dies wäre sicher durchaus eine mögliche Erklärung.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Jan 2015 19:54:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Turrigan,

in der Tat, das ist ja auch der Grund warum man dann nichts entnehmen sollte.

Durch die FUE entnimmst du ja dem Donor Grafts, d.h. er ist dann ausgedünnt. Aber eben so, dass man es mit freiem Auge nicht erkennen kann.

Entnimmt man nun bei einem Donor mit hoher Miniaturisierung so wird der Donor früher oder später ausgedünnt aussehen, auch mit freiem Auge, da ja nicht nur die Grafts "fehlen" sondern auch die miniaturisierten Haare, die immer schwächer und schwächer werden bis sie ganz ausfallen.

Liebe Grüße

Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Sammy123](#) on Sun, 04 Jan 2015 20:02:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Stefan: woran sieht man ob die haare im donor miniaturisiert sind? hast du vllt ein donor pic das du uns zeigen kannst, worauf man das gut erkennt?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Sun, 04 Jan 2015 21:04:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Sammy, mit Densitometer wird Haardurchmesser erfasst.

@Stefan, wie hoch muss den Donor Miniaturisierung deiner Meinung nach sein damit einem (nicht TE) ca. 80 - 90% Transplantaten innerhalb von 5-10 Jahren ausfallen ?

OK, 20 bis 30 % kann ich selbst erklären aber was ist mit dem Rest ? Also, bis jetzt sehe ich keine überzeugende Argumente.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Jan 2015 21:25:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sammy: ich werde nachsehen ob ich Bilder posten kann

pony: ich habe niemals von einer 80-90% Ausfallsrate geschrieben, sondern von den miniaturisierten Grafts, die verpflanzt werden!!
D.h. setzt man eine ca60er oder 50er Dichte und die miniaturisierten Grafts sind im 30% Bereich ist die Dichte dann logischerweise knappe 35-40, was dann mehr als unbefriedigend ist.

LG
Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [69pony](#) on Sun, 04 Jan 2015 21:46:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BHRClinic schrieb am Sun, 04 January 2015 22:25
pony: ich habe niemals von einer 80-90% Ausfallsrate geschrieben
Ja ich weiß ich habs ja nur geschrieben weil es solche Fälle gibt aber eindeutige Erklärung dafür fand ich bisher nicht.
Deine bzw. Dr. Bisangas These gilt also nur bis max. 30% Ausfallrate ?
Ok, dann ist alles gut.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Jan 2015 21:49:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pony: nein, nicht falsch verstehen, die Rate bezieht sich auf die Höhe der Miniaturisierung!!die 30% waren nur ein Beispiel!!

Ich kenne den Donor von Turrican nicht, es wäre jedoch eine Erklärung warum er nach Jahren Grafts verliert!!

LG
Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [69pony](#) on Sun, 04 Jan 2015 22:03:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, wie hoch ist die vom Dr. Bisanga maximal gemessene Miniaturisierung in % sagen wir mal bei 35 bis 45ig jährigen ? Und wie oft kommt eine Miniaturisierung weit über 20% in diesem Alter

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Jan 2015 22:40:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darüber habe ich noch keine Statistiken, jedoch (leider) viel öfters als von vielen gedacht. Ich hatte erst vor kurzem einen 24jährigen(!!!) Patienten, der bei Dr. Bisanga zur Beratung war, der eine hohe Miniaturisierung(mehr als 20%) hatte.

Man sieht es ja nicht offensichtlich, deshalb sind alle Patienten sehr überrascht wenn sie es erfahren.

Ich werde versuchen Bilder zu posten, bitte um etwas Geduld.

LG

Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Jan 2015 22:47:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noch kurze Anmerkung:

es sind auch keine Einzelfälle im deutschsprachigen Raum, da auch meine Kollegen aus den anderen Ländern über erhöhte Miniaturisierung berichten/klagen.

Wir empfehlen in diesen Fällen zusätzlich zur Einnahme von Finasterid/Minoxidil, MSM, Zink und Biotin.

Eventuell könnte sich der Donor dadurch bessern, ebenso durch PRP.

Wir haben Fälle gehabt wo PRP geholfen hat aber auch Fälle wo es nichts gebracht hat.

Liebe Grüße

Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Sun, 04 Jan 2015 23:18:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier, noch ein Fall was mMn. interessant ist.

Der User ist hier momentan aktiv.

2007 pre OP1

2007 post OP1

2008 5 Monate post OP1

2008 8 Monate post OP1

2014 pre OP2

2014 Donor pre OP2

Sorry für die Spionage @R.....

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Sammy123](#) on Mon, 05 Jan 2015 01:27:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Stefan, ein paar pics noch wären echt super. Meinst du man kann anhand eines hochauflösenden Donor-Bild mit milimeter-schnitt, erkennen ob der Donor miniaturisiert ist?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Tue, 06 Jan 2015 19:53:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, habe es nun endlich geschafft, anbei nun ein pic mit einem scheinbar gutem donor:

File Attachments

1) [miniaturising.png](#), downloaded 6866 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Tue, 06 Jan 2015 19:54:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und hier der Donor hochaufgelöst, man kann gut die hohe Miniaturisierung erkennen:

File Attachments

1) [miniaturisinghairs.png](#), downloaded 6756 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [Sammy123](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:21:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke stefan! woran genau sieht man es auf dem donor pic? weil die haare in der mitte dünner sind als die im äußeren?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:36:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sammy, die dünnen, feinen Haare, das alles sind miniaturisierte Haare!!

LG

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:37:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du siehst fast bei jedem 2ten Graft ein dünnes, schwaches Haar wenn du genau schaust.

LG

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [Sammy123](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:37:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ahhh... ja ok jetzt seh ichs auch. ein gesunder donor hat sowas überhaupt nicht?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:43:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nicht in dieser Form und dieser Höhe.
Auf diesem Pic ist die Miniaturisierung mehr als 50%!!!

LG

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [TurricanIII](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:48:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

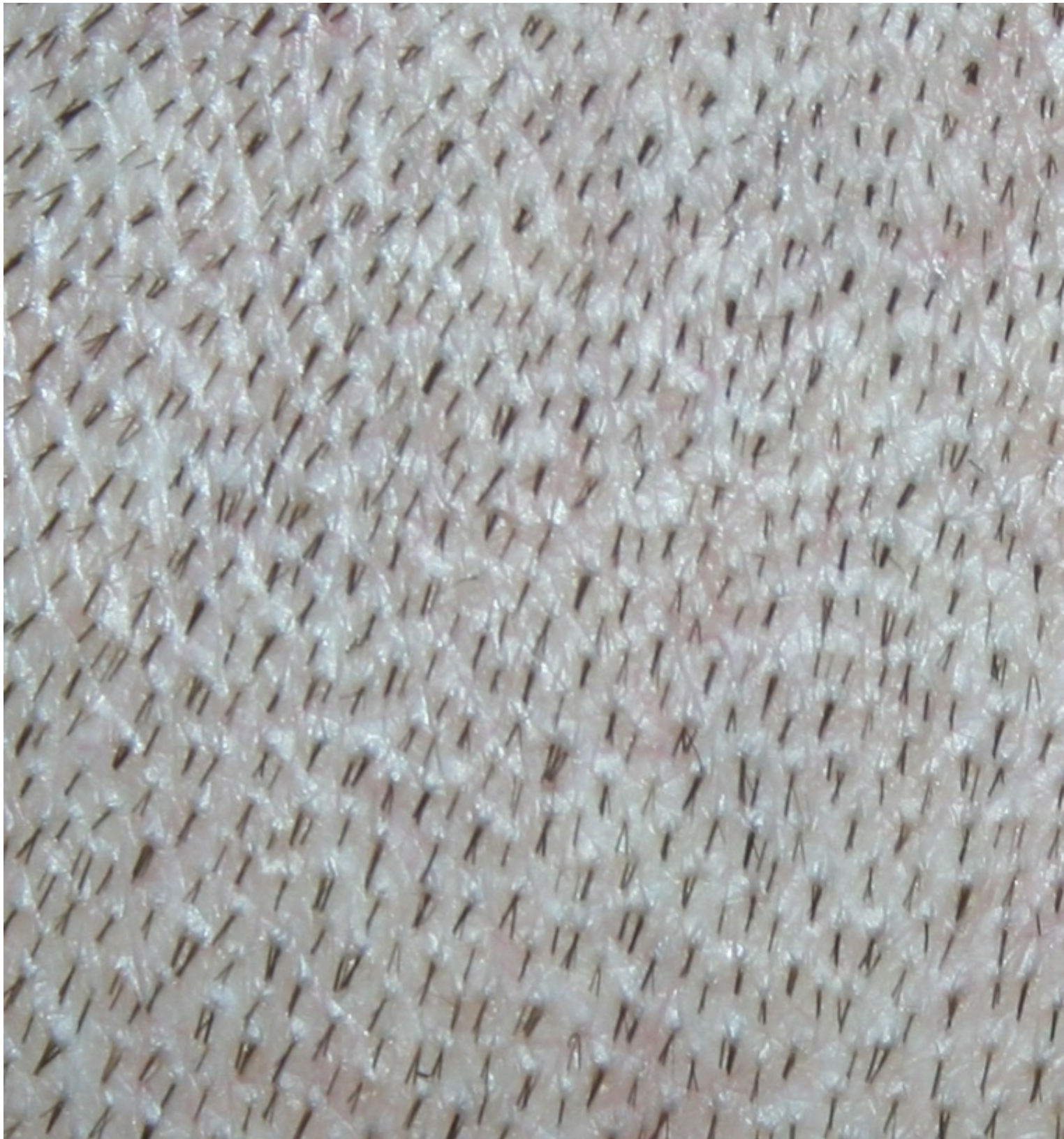
Das heißt dem Patienten werden mehr als 50% der Haare im Nacken ausfallen?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!
Posted by [Sammy123](#) on Wed, 07 Jan 2015 14:52:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok verstehe. kannst du dir mal dieses hochauflösende donor-pic von mir ansehen und mir sagen ob du da eine miniaturisierung erkennst?
das bild hat Dr. Keser gemacht ,er meinte mein donor sei weder gut noch schlecht, meinte aber ich hätte überall auf dem kopf die selbe haardichte, wegen miniaturisierung sagte er nichts, aber ich weiß nicht ob er darauf achtet.

File Attachments

1) [donor.jpg](#), downloaded 791 times



Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [zenon](#) on Wed, 07 Jan 2015 21:04:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

also ich kann zwar kürzere Haare sehen, aber von der Dicke sind sie doch alle in etwa gleich...

Ausser ich hab ein Augenproblem

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 21:07:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein, d.h. dass dieser Patient nicht für eine Haartransplantation geeignet ist.

Es kann durchaus sein, dass die miniaturisierten Haare am Donor nicht ausfallen.

Entnimmt man sie aber, sind sie aber nicht so "stressresistent" wie nicht miniaturisierte Haare und die Gefahr, dass diese dann schlechter anwachsen oder später ausfallen, ist eben grösser.

Und bei diesem Patienten ist leider mehr als jedes 2te Graft von einer Miniaturisierung betroffen.

LG

Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 21:08:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sorry sammy, da braucht man eine superhochauflösung.

auf diesem pic kann man das nicht erkennen!

LG

Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Wed, 07 Jan 2015 21:09:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein leider zenon, sieh genauer hin, dann siehst du einzelne ganz feine Haare, die aus dem Graft herauswachsen.

LG

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [night](#) on Wed, 07 Jan 2015 21:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zenon schrieb am Wed, 07 January 2015 22:04Hi,

also ich kann zwar kürzere Haare sehen, aber von der Dicke sind sie doch alle in etwa gleich...

Ausser ich hab ein Augenproblem

Dann hast du wohl definitiv Augenprobleme, ich find man sieht es sehr gut. Und das krasse ist das man von weiter weg bei diesem Fall überhaupt nichts von miniaturisierung sieht, von weiter weg auf dem ersten Bild sieht es wirklich so aus als wenn er einen sehr gut für eine HT geeigneten dichten Donor hätte .

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Wed, 07 Jan 2015 23:40:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man sieht bei diesem Patienten mit 90%er Donor Miniaturisierung genau wie sich Implantate verhalten, nämlich fast genauso wie im Donor :

<http://www.bernsteinmedical.com/publications/age-and-the-donor-zone-in-fu-hair-transplants/>

Das einem im Empfängerbereich aufgrund der (angeblicher) Donorminiaturisierung innerhalb von 5-10 Jahren fast alles ausfällt ABER (!) im Donor selbst optisch überhaupt keine Verschlechterung feststellbar ist, fällt mir ehrlich gesagt schwer zu glauben !!!

BHRClinic schrieb am Sat, 03 January 2015 22:51

dass transplantierte Haare nach Jahren wieder ausfallen ist gar kein Phänomen sondern leicht erklärbar:

Leicht erklärbar ist es eben nicht, Miniaturisierung ist mit Sicherheit zum Teil mitverantwortlich aber nicht die Hauptursache.

Passt den Ärzten vllt. so

Mfg

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 08 Jan 2015 00:01:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pony, irgendwie interpretierst du in meinen posts etwas was ich gar nicht geschrieben habe!!

Wo habe ich geschrieben, dass es im Donor keine Verschlechterung geben soll??Auf die Frage, ob der Patient mit 50%Miniaturisierung seinen Donor zu 50% verlieren wird, habe ich gesagt, es muss nicht sein, da die miniaturisierten Haare nicht unbedingt ausfallen müssen.

Dass es aber zu einer optischen Ausdünnung am Donor kommt im Laufe der Zeit ist sehr gut möglich.

Und dein Link bestätigt ja nur meinen ersten Post hier, dass viele Ärzte nicht auf die Miniaturisierung achten und trotz hoher Miniaturisierung den Patienten behandeln.

Keine Ahnung worauf du hinauswillst, doch viele Möglichkeiten gibt es als Ursache nicht, wenn transplantierte Haare nach Jahren ausfallen.

Sofern es sich um keine Erkrankung handelt, ist Miniaturisierung sicher der Hauptgrund.

LG

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Thu, 08 Jan 2015 00:29:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man den was tun, um die miniaturisierten Haare nach dem Verpflanzen "stressresistenter" zu machen, dass das Risiko des Ausfallens vermindert wird?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Thu, 08 Jan 2015 00:44:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stefan, diese Aussage passt nicht zu der Annahme das die Grafts im Empfänger durch Donoriniaturisierung ausfallen.

TurricanIII schrieb am Sun, 31 August 2014 00:36 die Grafts sind unterhalb bzw. aus der safe Zone entnommen worden, da die Haare heute am Hinterkopf immernoch bis weit über die Narbe hinaus dicht wie eh und je sind!

@TurricanIII, wie viel % schätzungsweise ist dir ausgefallen ?

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [TurricanIII](#) on Thu, 08 Jan 2015 01:28:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schätze so 40-50%.

Wie Stefan schon schrieb kann ich mir nur vorstellen, dass die miniaturisierten Haare durch den zusätzlichen Stress später ausgefallen, bzw. erst gar nicht angewachsen sind!
Siehe meine Bilder von den ersten Posts.

BHRClinic schrieb am Wed, 07 January 2015 22:07

Entnimmt man sie aber, sind sie aber nicht so "stressresistent" wie nicht miniaturisierte Haare und die Gefahr, dass diese dann schlechter anwachsen oder später ausfallen, ist eben grösser.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Thu, 08 Jan 2015 02:03:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TurricanIII schrieb am Thu, 08 January 2015 02:28

Wie Stefan schon schrieb kann ich mir nur vorstellen, dass die miniaturisierten Haare durch den zusätzlichen Stress später ausgefallen, bzw. erst gar nicht angewachsen sind!

Du kannst das Rätsel Spiel hier beenden in dem du zum Dermatologen gehst und Trichoscan von deinem Donor machst (kostet nicht die Welt) und hier das Ergebnis der Messung und seine Meinung dazu postest.

TurricanIII schrieb am Thu, 08 January 2015 01:29 Kann man den was tun, um die miniaturisierten Haare nach dem Verpflanzen "stressresistenter" zu machen, dass das Risiko des Ausfallens vermindert wird?

Fin, Dutasterid und die üblichen DHT blocker, sonst gibt es mW. keine Wundermittel dagegen. Es wird ja auch an jeder Ecke empfohlen Fin min. 6 Monate vor der HT zu nehmen um eben die schwache Follikel zu stärken egal ob im Donor oder Empfängerbereich.

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [BHRClinic](#) on Fri, 09 Jan 2015 15:23:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pony, nochmals, miniaturisierte Haare am Donor müssen nicht unbedingt ausfallen am Donor. Und selbst wenn, kann es durchaus sein, dass man es noch nicht mit freiem Auge erkennen kann.

Wie schon einmal geschrieben, ich kenne Turricanes Fall auch nur von hier im Forum, d.h. ich habe seinen Donor noch nie live gesehen, aber die Tatsache, dass transplantierte Haare anwachsen und nach Jahren ausfallen während seine "natürlichen" Haare weiterwachsen, sind ein deutliches Zeichen dafür, dass es sich um miniaturisierte Haare gehandelt hat. Oder es wurde einfach nicht aus der "safe zone" entnommen. Wobei es fast schon eine Kunst wäre einen Strip nur aus einer "unsafen" Zone zu entnehmen!

Nochmals zur Miniaturisierung:

vielleicht erkennt ihr auf dem pic welches ich gepostet habe, dass viele 3er Grafts des Patienten

aus 2 starken und einem miniaturisiertem Haar bestehen, dasselbe bei den 2ern auch. Es kann durchaus sein, dass im Donor diese Haare so weiterwachsen, also aus einem Graft 2 starke, 1 schwaches Haar. Es kann aber auch sein, dass auch die anderen Haare in diesem Graft miniaturisieren. Kann, muss aber nicht sein.

Ähnlich verhält es sich dann im Empfängerbereich, wenn man diese Grafts transplantiert.

LG
Stefan

Subject: Aw: Transplantierte Haare fallen nach Jahren aus!

Posted by [69pony](#) on Fri, 09 Jan 2015 23:40:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BHRClinic schrieb am Fri, 09 January 2015 16:23

Ähnlich verhält es sich dann im Empfängerbereich, wenn man diese Grafts transplantiert.

Das ist doch der Knackpunkt an der Geschichte, Stefan ! Übrigens verstehe ich ganz gut was du hier schreibst

Wenn ich sein Fall beurteilen darf. Die Graftzahl für die Fläche war Gering, trotz dem ist im ca. 30% nicht angewachsen (TE glaubt jetzt an Miniaturisierung, siehe Post oben) Meine Meinung, Ursachen hierfür sind Transaction, lange Lagerung usw. bla bla, ist unwichtig.

40- 50% (sagt er selbst) ist im ausgefallen " wegen Miniaturisierung " und der Überbleibsel von der HT sieht auf seinen Bildern irgendwie schwach/miniaturisiert aus. Also, alles in einem 80 bis 100%ge Miniaturisierung? Da frage ich mich doch wie sein Donor aussehen muss, eigentlich wie bei dem Arm...i Patienten aus dem Link.

Mal was anderes, Transactions können anwachsen auch in Miniaturisierter Form, kennst du noch den Strip Graftteiler von damals wo man mit dem Hammer draufklopft ???
